INHALT

Bekanntmachung

Achte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer 801

Mitteilungen

Gesetz zur Zulassung virtueller Wohnungseigentümersammlungen, zur Erleichterung des Einsatzes von Steckersolargeräten und zur Übertragbarkeit beschränkter persönlicher Dienstbarkeiten für Erneuerbare-Energien-Anlagen 802

Kolloquium und Neujahrsempfang „Die digitale Präsenzbeurkundung“ 802

Zachariae-Vorlesung 2025 803

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare 803

Verbraucherpreisindex für Deutschland im September 2024 804

Aktuelles Forum

Graf Wolffskeel von Reichenberg, Der Verpächter als Landwirt im Sinne des Grundstücksverkehrsgesetzes 805

Aufsatz

Bernert/Thelen, Die Übertragung einer Nachlassimmobilie durch den Testamentsvollstrecker 815

Rechtsprechung

I. Liegenschaftsrecht

1. Klage auf Zustimmung zur Veräußerung des Wohnungseigentums ist stets gegen die Gemeinschaft der Wohnungseigentümer zu richten
BGH, Urt. v. 22.3.2024 – V ZR 141/23 845

2. Vollmachtserteilung zur Richtigstellung der Grundbucheintragung einer eGbR vor Eintragung im Gesellschaftsregister möglich
KG, Beschl. v. 4.7.2024 – 1 W 97/24 (m. Anm. Lorenzen) 850

3. Keine analoge Anwendung des § 40 Abs. 1 GBO bei Grundstücksübertragung durch nicht im Gesellschaftsregister, aber im Grundbuch als Eigentümerin eingetragene GbR <i>OLG Celle, Beschl. v. 16.4.2024 – 20 W 23/24 (m. Anm. Meier)</i>	857
<i>II. Familienrecht</i>	
Keine Vollbetreuung bei geeignetem Vorsorgebevollmächtigten mit Einzelvertretungsbefugnis <i>BGH, Beschl. v. 8.5.2024 – XII ZB 577/23</i>	865
<i>III. Erbrecht</i>	
Nutzungen der Vorerbschaft als freies Vermögen <i>BGH, Ur. v. 26.6.2024 – IV ZR 288/22</i>	868
<i>IV. Handels- und Gesellschaftsrecht</i>	
Unwirksamkeit der Gesellschafterbeschlüsse der PartG bei Einberufung der Gesellschafterversammlung durch Unbefugte <i>BGH, Ur. v. 16.7.2024 – II ZR 100/23</i>	874
Buchbesprechungen	
Hügel, GBO (<i>Heinze</i>) – Geiger-Wieske, Dinglichkeit und Pflicht (<i>Wegmann</i>) – Habersack/Wicke, UmwG (<i>Atak</i>)	877

Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar a. D. Manfred Blank, Lüneburg,
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar Christian Hertel, Weilheim i. OB

11 | 2024

Heft 11, November 2024
Seite 801–880

BEKANNTMACHUNG

Achte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer

Auf Grund des § 7h Absatz 2 der Bundesnotarordnung hat die 130. Generalversammlung der Bundesnotarkammer am 20. September 2024 beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer

Die Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer vom 30. November 2009 (DNotZ 2009, 881), die zuletzt durch die Satzung vom 29. September 2023 (DNotZ 2023, 801) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„Die Gebühr für die Abnahme der notariellen Fachprüfung beträgt 5900 Euro.“

2. In § 3 Nummer 2 wird die Angabe „750“ durch die Angabe „1000“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Die Prüfungsgebühr nach Artikel 1 Nummer 1 gilt erstmalig für die Abnahme der

notariellen Fachprüfung bei Prüflingen, die für die Prüfungskampagne 2025/I zugelassen werden. Die Gebühr für das Widerspruchsverfahren nach Artikel 1 Nummer 2 gilt erst für Widersprüche, die nach Inkrafttreten dieser Satzung eingelegt werden.

Das Bundesministerium der Justiz hat die vorstehende Änderungssatzung mit Schreiben vom 26. September 2024 gemäß § 7h Absatz 2 der Bundesnotarordnung genehmigt.

Die vorstehende Änderungssatzung wird hiermit ausgefertigt und wird in der Deutschen Notar-Zeitschrift verkündet.

Berlin, den 9. Oktober 2024

Der Präsident der Bundesnotarkammer

Prof. Dr. Jens Bormann

MITTEILUNGEN

Gesetz zur Zulassung virtueller Wohnungseigentümerversammlungen, zur Erleichterung des Einsatzes von Steckersolargeräten und zur Übertragbarkeit beschränkter persönlicher Dienstbarkeiten für Erneuerbare-Energien-Anlagen

Am 16.10.2024 ist das Gesetz zur Zulassung virtueller Wohnungseigentümerversammlungen, zur Erleichterung des Einsatzes von Steckersolargeräten und zur Übertragbarkeit beschränkter persönlicher Dienstbarkeiten für Erneuerbare-Energien-Anlagen vom 10.10.2024 verkündet worden (BGBl. 2024 I Nr. 306).

Das Gesetz sieht u. a. vor, dass eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit übertragbar ist, wenn sie eine juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft dazu berechtigt, auf einem Grundstück eine EEG-Anlage zu betreiben. Voraussetzung ist, dass die Eintragungsbewilligung nach dem 17.10.2024 notariell beurkundet oder öffentlich beglaubigt wird.

Kolloquium und Neujahrsempfang „Die digitale Präsenzbeurkundung“

Veranstalter: Institut für Notarrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Carl-Zeiß-Str. 3, 07743 Jena

Datum/Uhrzeit: 10.1.2025, Beginn Kolloquium: 16.00 Uhr, Beginn Neujahrsempfang: 18.15 Uhr

<i>Veranstaltungsort:</i>	Friedrich-Schiller-Universität, Rosensäle, Fürstengraben 27, 07743 Jena
<i>Begrüßung und Einführung:</i>	<i>Prof. Dr. Walter Bayer</i> , Direktor des Instituts für Notarrecht, Jena
<i>Referent:</i>	Notar a. D. <i>Felix Schmitt</i> , BNotK, Berlin
<i>Teilnahmegebühr:</i>	wird keine erhoben
<i>Anmeldung:</i>	erforderlich, mit Anmeldeformular (s. Homepage), per E-Mail an notarinstitut@uni-jena.de oder per Fax an 03641/942512
<i>Anmeldeschluss:</i>	6.1.2025
<i>Weitere Informationen:</i>	Homepage: www.rewi.uni-jena.de/fakultaet/institute/institut-fuer-notarrecht/tagungen

Zachariae-Vorlesung 2025

<i>Veranstalter:</i>	Forschungsstelle für notarielle Rechtsgestaltung an der Universität Heidelberg, Friedrich-Ebert-Platz 2, 69117 Heidelberg
<i>Datum/Uhrzeit:</i>	24.1.2025, 18.00 Uhr
<i>Veranstaltungsort:</i>	Aula der Alten Universität Heidelberg, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg
<i>Referentin:</i>	<i>Prof. Dr. Barbara Grunewald</i> , Köln
<i>Teilnahmegebühr:</i>	wird keine erhoben
<i>Anmeldung:</i>	erforderlich, per E-Mail an notareg@igr.uni-heidelberg.de oder über das Anmeldeformular auf der Homepage
<i>Anmeldeschluss:</i>	17.1.2025
<i>Weitere Informationen:</i>	Homepage: www.jura.uni-heidelberg.de/igr/notareg/veranstaltungen.html

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Online-Vortrag LIVE: Gesellschafts- und Registerrecht für Mitarbeiter

<i>Zeit/Ort:</i>	9.12.2024, Live-Übertragung im DAI eLearning Center (Nr. 035269)
<i>Referent:</i>	Notariatsleiter <i>Frank Tondorf</i> , Essen
<i>Kostenbeitrag:</i>	325 EUR/240 EUR für Notarassessoren/185 EUR für Mitarbeitende im Notariat

2. Aktuelle Probleme der notariellen Vertragsgestaltung im Immobilienrecht 2024/2025

<i>Zeit/Ort:</i>	6.2.2025, Hamburg, Hotel Hafen Hamburg (Nr. 03245864) 7.2.2025, Berlin, DAI-Forum Berlin-Mitte (Hybrid) (Nr. 03245860) 21.2.2025, Bochum, DAI-Forum Metropole Ruhr (Hybrid) (Nr. 03245861) 22.2.2025, Köln, Hilton Köln (Nr. 03245862)
<i>Referenten:</i>	Notar <i>Sebastian Herrler</i> , München; Notar <i>Christian Hertel</i> , Weilheim i. OB; Notar <i>Prof. Dr. Christian Kessler</i> , Düren

Kostenbeitrag: 335 EUR/280 EUR für Mitglieder der Rheinischen Notarkammer/250 EUR für Notarassessoren/235 EUR für Mitglieder der Westfälischen Notarkammer/210 EUR für Mitglieder der Notarkammern Berlin und Brandenburg/208 EUR für Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer

Anmeldung: Deutsches Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum, E-Mail notare@anwaltsinstitut.de, Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507

Die Online-Vorträge LIVE und die Kurse bzw. Vorträge im Selbststudium sind nur über einen persönlichen DAI-Account der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers buchbar. Der Account kann unter dem Link www.anwaltsinstitut.de erstellt werden.

Weitere Informationen: Homepage www.anwaltsinstitut.de

Verbraucherpreisindex für Deutschland im September 2024

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2020 = 100 im September 2024 gegenüber September 2023 um 1,6 % (auf 119,7) gestiegen. Im Vergleich zum August 2024 blieb der Index unverändert.

Die vollständige Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes Nr. 389 vom 11.10.2024 ist veröffentlicht unter: www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2024/10/PD24_389_611.html.